

# HYGIENEKONZEPT vom kids - Kinderkirche

Stand: 26.07.2020

## Gestaltung des Ablaufs

- Kinderkirche findet parallel zum 11:15 Uhr - Gottesdienst statt.
- Es werden zwei Gruppen (max. 10 Kindergartenkinder & max. 15 Schulkinder) angeboten mit jeweils zwei Mitarbeiter.
- Kinder sollten von ihren Eltern online angemeldet werden, um einen Platz sicher zu haben und ihre Kontaktdaten vorher anzugeben: <https://www.vomi.de/gottesdienste>. Bei der Anmeldung wird abgefragt, ob das Hygienekonzept auf der Homepage gelesen wurde. Bei der Bestellbestätigung wird dieses nochmals zugeschickt.
- Die Kinderkirche ist i.d.R. openair geplant, d.h. dass das Bringen und Abholen („Check-In“), sowie das Programm selber komplett draußen stattfindet und Kinder nicht ins Gemeindehaus gehen (Ausnahme: Kinder unter drei Jahren mit ihren Eltern im Eltern-Kind – Raum).
- Der „Check-In“ - Bereich wird auf dem vom – Campus am Baum neben dem Spielplatz sein. Dieser Bereich ist durch Schilder gekennzeichnet. Mitarbeiter in erkennbaren Mitarbeiter-Shirts stehen dort bereit. Den Eltern wird dort ein FAQ – Papier ausgehändigt. Kinder bekommen ein Namensschild auf die Kleidung geklebt.
- Jeweils ab 15 Minuten vor dem Gottesdienst können die Kinder am gekennzeichneten Bereich **persönlich** abgegeben werden. Die Abholung erfolgt bis spätestens 15 Minuten nach dem Gottesdienst (auch persönlich durch ein Familienmitglied).
- Die Kindergartenkinder bleiben auf dem Campus (Spielplatz und Wiese), die Schulkinder gehen auf den Spielplatz in der Eberhardtstraße (5 Minuten Fußweg).
- Das Programm beinhaltet genügend Freispielzeit, sowie weitere Elemente wie Lied, Geschichte und Spiel.
- Jedes Kind sollte eine Trinkflasche, sowie Kleidung für Sonnenschutz (Kappe etc.) und leichten Regen (Regenjacke) mitbringen (je nach Vorhersage).
- Ein kleiner Snack wird von den Mitarbeitern einzeln verpackt mitgebracht und den Kindern ausgegeben.
- Bei schlechtem Wetter wird folgendes Alternativprogramm angeboten:
  - Kindergartenkinder haben im „MINIS-Raum“ ein Spielangebot. Das Bringen, Registrieren und Abholen erfolgt dann direkt am Eingang AKH. Der Abstand von 1,5m entfällt im Raum.
  - Die Schulkinder werden im NEXTGEN-Raum im Gemeindehaus eine Online – Kinderkirche oder altersgerechten Film anschauen. Das Bringen, Registrieren und Abholen erfolgt beim Infopunkt am Eingang Gemeindehaus. Der Abstand von 1,5m wird durch vorher festgelegte Sitzgelegenheiten versucht einzuhalten; Geschwisterkinder sitzen zusammen).

## **Hygiene**

- Allgemeine Hygieneregeln: Hände waschen (20 Sek.) oder Desinfizieren beim „Check-In“ (Desinfektionstationen auf dem Campus oder Händewaschen, bevor der Raum betreten wird), kein Händeschütteln und Umarmen, Niesen/Husten in die Ellenbeuge, wenn möglich 1,5 m Abstand halten.
- Handkontaktflächen (insbesondere Türklinken, Tischoberflächen, Stuhllehnen) werden nach der Kinderkirche und je nach Bedarf gereinigt.
- In den Gruppenräumen werden Fenster gekippt.

## **Masken**

- Kinder müssen in der Kinderkirche keine „Masken“ tragen.
- Mitarbeiter und Eltern tragen grundsätzlich einen Mund-Nasen-Schutz, vor allem, wenn der Abstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann (z.B. „Check-In“).
- Auf die gebotene (körperliche) Nähe zum Kind, z.B. Trösten, kann und sollte nicht verzichtet werden.

## **Ausschluss kranker Kinder**

- Kinder, die Symptome einer akuten, übertragbaren Krankheit aufweisen, dürfen nicht in der Kinderkirche betreut werden.
- Kinder dürfen auch dann nicht in der Kinderkirche betreut werden, wenn ein Familienangehöriger nachweislich an COVID-19 erkrankt ist und sich in Quarantäne befindet oder Krankheitszeichen zeigt. Es dürfen nur Kinder betreut werden, die nicht in Kontakt zu infizierten Personen stehen bzw. deren Kontakt mit infizierten Personen 14 Tage zurückliegt und die keine entsprechenden Krankheitssymptome aufweisen.

## **Mitarbeitereinsatz**

- Alle Mitarbeiter sind hinsichtlich der Einhaltung des Hygienekonzepts informiert.
- Mitarbeiter, die Symptome einer akuten, übertragbaren Krankheit aufweisen, dürfen keine Kinderkirche machen.
- Mitarbeiter dürfen auch dann nicht in der Kinderkirche betreuen, wenn ein Familienangehöriger nachweislich an COVID-19 erkrankt ist und sich in Quarantäne befindet oder Krankheitszeichen zeigt. Es dürfen nur Mitarbeiter betreuen, die nicht in Kontakt zu infizierten Personen stehen bzw. deren Kontakt mit infizierten Personen 14 Tage zurückliegt und die keine entsprechenden Krankheitssymptome aufweisen.

## **Dokumentation**

- Die Namen und Kontakte der Kinder werden durch die Online – Anmeldung oder die Registrierung vor Ort dokumentiert
- Außerdem werden die Namen und Kontaktdaten der Mitarbeiter dokumentiert.

- Die Dokumentationen dienen ausschließlich der Nachverfolgung möglicher Infektionsketten und werden für diesen Fall sechs Wochen archiviert und anschließend vernichtet.
- Sollte bei einem in der Kinderkirche betreuten Kind oder bei einem Mitarbeiter eine Infektion mit COVID-19 nachgewiesen werden, so wird umgehend das zuständige Gesundheitsamt (<https://www.rems-murr-kreis.de/jugend-gesundheit-soziales/gesundheit/gesundheitsamt/>) informiert, um die weiteren Maßnahmen abzustimmen.

Trotz dieser vielen Dinge, die auf die Kinder, Eltern und Mitarbeiter zukommen, ist Normalität im Alltag und gewohnte Routine wichtig und geben Sicherheit. Auch wenn wir nur einzelne oder sehr wenige Kinder in der Kinderkirche betreuen, versuchen wir so viel Normalität wie möglich herzustellen und mit dem Kind oder den wenigen Kindern eine für sie wertvolle und glückliche Zeit zu verbringen.

**Unser Ziel ist es, auch in dieser Zeit – oder gerade in dieser Zeit – den Kindern zu vermitteln, dass Jesus sie liebt und ihm nichts unmöglich ist.**